

Ausschreibungsempfehlung für vollbiologische Filtertechnik im Anwendungsbereich kommunale Schwimm- und Badeteichanlagen, Badeseen, Wassertretanlagen und andere aquatische Systeme mit dem Biofiltrationssubstrat Biocalith[®] K-PC:

Text:

Biocalith kann auf jede Abdichtungstechnik aufgebaut werden. Wichtig ist, dass die Abdichtung selbst keine Fremdstoffe ins Wasser emittiert.

Pos.

.....m³/to. Einbau des vollbiologischen Spezialfiltersubstrates Biocalith[®] K-PC als Einschichtsubstrat in einer Schichtstärke von cm oder glw.

.....€

Liefernachweis: DISPOplus GmbH

☎: 05503/8052-0 📠: 05503/8052-79
e-mail: info@dispoplus.info

- gem. FLL-Richtlinie für Planung, Bau, Instandhaltung und Betrieb von Freibädern mit biologischer Wasseraufbereitung (Ausgabe 2011)
- Vielfältige, natürliche Mineralmischung aus Gesteinsanteilen unterschiedlicher geologischer Herkunft und Eigenschaften.
- Körnung: 0 – 8 mm
- Gleichbleibende Sieblinie, Kornfraktionierung bzw. Produktqualität.
- Keine quellfähigen Inhaltsstoffe (z.B. Tone oder Lehme) sowie kein Halden-, Schlacken- und Recyclingmaterialien
- Härtegradpuffer.
- Phosphatgehalt (< 6 mg/kg TS)
- Wasserdurchlässigkeit (k_f) $\approx 3,4 \times 10^{-3}$ m/s.
- KAK: > 50 mmol/Z/l
- pH-Wert: leicht sauer bis basisch (6,0 – 7,5)
- Einbaudichte: ca. 1,6 – 1,7 t./m³
- Leistungsmerkmale: Reduktion der Frachten partikulärer, partikulär gebundener und gelöster Stoffe durch Filtration, Sorption, Abbau, Fällung und Komplexierung.
- Umweltverträglichkeitsprüfung nach LAGA-Z 0

Bei alternativen Angeboten ist die Gleichwertigkeit gemäß VHB bei Angebotsabgabe zusätzlich bei folgenden Parametern anhand eines Fremdgutachtens nachzuweisen:

Gesamtporenvolumen, max. Wasserkapazität, Luftgehalt b. max. Wasserkapazität, Feldkapazität, Carbonatgehalt, Phosphatgehalt, Gehalte an: Fe, Al, Ca, Mg, Na, K.